

ziehen könnte, wenn er jemals diese Rechte geltend machen zu wollen wagen sollte. Er hat das nie gethan. Wenige Tage nach diesem traurigen Ereignis verließ ich Madrid und Spanien und wendete mich nach Frankreich; vor ungefähr Jahresfrist aber hat Manuela's Vater seine Nachbarn befreit und Don Miguel ermordet, wie dies das unglückliche, von ihm verführte Mädchen vorhergesagt hatte.

„Sie kennen den kleinen Juanito; ich habe ihn an Kindesstatt angenommen!—Dieses Kind hat mich aus den Händen eines falschen, hinterlistigen Menschen errettet! Jetzt mein Freund!—wollen Sie mich heirathen!—Ich bin damit einverstanden denn, wie Sie richtig bemerkten, ich liebe Sie; allein Sie müssen mich wegen Ihres vergangenen Lebens sicher stellen, denn was die Zukunft betrifft, so vertraue ich mir.—Nun, Freund! sein Sie aufrichtig und gestehen Sie mir; ob nicht vielleicht die Folgen einer vergessenen Leidenschaft mein Glück stören könnten, und wenn ich nicht die Veranlassung bin, daß Sie irgend einen Eid brechen, so kann ich Ihnen die Versicherung geben, daß Sie sich, anstatt mit einer Wittve, mit einem alten Mädchen von vierundzwanzig Jahren verbinden werden.“

Argental zählte dreißig Jahre; hübsch und reich, hatte er das gewöhnliche Leben junger lebenslustiger Männer geführt zweimal zu seiner weitem Ausbildung Paris besucht; seine Handelsgeschäfte hatten ihn demnächst nach Florenz, Rom und Neapel geführt; er konnte also nicht, wie dies Don Miguel de Villaformosa gethan hatte, behaupten, daß er zum ersten Male liebe, und daß noch kein Weib ihn gefesselt habe; dagegen durfte er aber auch als ehrlicher Mann versichern: er sei völlig frei und Niemand habe ein Recht auf ihn, oder dürfe ihn an ein Versprechen oder einen Schwur erinnern, den er nicht gehalten hätte.

„Inesilla!“ sprach er, „fürchten Sie nicht, daß in Ihre Brautkammer zum zweiten Male eine verlassene Nebenbuhlerin eindringt, und keine unserer Grifsetten und wäre sie noch tausendmal rachsüchtiger, als Ihre Manola's, kann gegen meine Liebe für Sie Einspruch thun.“ Die schöne Spanierin wollte nur überreden sein und Argental fühlte sie daher ohne Schwierigkeit zum Altar.—Als sich die Thür der Brautkammer für die glückliche öffnete, erschien keine Manola oder Grifsette, die einen Mann, oder den Vater für ihr Kind gesucht hatte.

Sidorus Orientalis.

Dr. Vehter's

Lungen-Präservativ,
Preis 50 Cent die Flasche.
Ist eine sehr schätzbare Zubereitung, entdeckt durch einen regelmäßigen und berühmten deutschen Arzt, der seit fünfzig Jahren in seiner eigenen Praxis in Deutschland gebraucht hatte, in welchem Lande sie während seiner Zeit äußerst ausgedehnt benutzt wurde, bei Husten, Erkältungen, Katarrhschleim, Enbrünstigkeit, Keuchhusten, Seiten und Rückenschmerzen, Blutspucken, jeder Art Brust- und Lungenbeschwerden, und in Heilung der brunnshen Auszehrung. Vieles kann als Lob der obigen Medizin gesagt werden, aber die Zeitungsbezeugungen sind zu förmlich dazu; jeder befriedigende Beweis in dessen Wirksamkeit wird in einem Besuche damit gefundener werden, sowie auch zahlreiche Empfehlungen die Anweisungsgesetz belegen. Ueber 7000 Flaschen sind allein in Philadelphia während dem letzten Winter verkauft worden, ein überzeugender Beweis von dessen Nützlichkeit, sonst würde ein so große Quantität nicht verkauft werden sein.
So wirksam ist die Medizin gewesen in Heilung der verschiedenen Krankheiten für welche sie empfohlen ist, daß sie allein andern Zubereitungen von Sarsaparilla, Panacea's etc. schnell vorzuziehen.
Viele Zeugnisse sind von Zeit zu Zeit erhalten und bekannt gemacht worden, aber der Kostenaufwand von Zeitungsbezeugungen verbietet deren Mittheilung hier. Die reichhaltigen können leicht überzeugen werden von der Nützlichkeit dieser Medizin wenn sie anrufen an Leidy's Gesundheits-Exportum No. 191, Nord 2te Straße, unterhalb der Binestraße, zum Schild des „gelben Hais und Schlangens“, wo Zeugnisse und Nachweisungen zu hunderten von Fällen der merkwürdigen Kuren durch diese Medizin vorzuziehen werden können.
Reading, Juli 1. 1845.

Diese Medizin ist zu dem oben angegebenen Preise in dieser Druckerei zu haben.

George W. Arms,

Rechtsanwalt, (Attorney at Law)
Office in der Nord 6ten Straße, dem Courthouse gegenüber.
Juli 7, 1846. Gm.

Brenner's Vermifuge,

Ein sehr wirksames Mittel zur Vertreibung der Würmer—so eben erhalten und zum Verkauf in dieser Druckerei. Preis 25 Cent.
September 29.

General-Agentschaft, Commissions- und Intelligenz-Office.

Die Unterzeichneten haben eine Office eröffnet von obiger Beschreibung, eine Thür unterhalb der alten Post Office und nächste Thür zu Napp's Hotel, in der West Pennsylvanien, für den Verkauf von Grund-Eigentum, Häuser verrenten, Geld Borgen und Leihen auf Morgensches, Einfordern von Notizen und Rechnungen, Verkäufen von Bank-Stocks, Bücher-Versetzung, Anschaffung von Clerks, Handwerker, Arbeitern, Dienstboten etc.
Ein Register und eine vollständige Beschreibung von allem Eigentum das ihnen anvertraut ist zum Verkauf oder Kauf, wird gehalten und soll bekanntgemacht werden—ebenso, ein Register von Leuten und Stellen, und nichts wird gerechnet außer die Stelle ist erlangt.
Alle Geschäfts-Handlungen werden streng verhalten.

Auswärtige Verkäufe.

Davenport Orrick, Auktionier, widmet seine besondere Aufmerksamkeit den auswärtigen Verkäufen von Hausgeräth, Waaren-Borräthen, liegendem Eigentum und Verkäufen von jeder andern Benennung. Von seiner praktischen Kenntniß in diesem Zweige der Geschäfte, wird es das Publikum vortheilhaft finden sich seine Dienste zu sichern. Ansprüche sind an obige Office zu machen.
Allen Geschäften soll die pünktlichste Aufmerksamkeit gewidmet werden und ihrer Seite nichts ungeschehen bleiben allgemeine Befriedigung zu geben.
Davenport Orrick,
Charles Trexler,
Reading, December 1. Gm.

Hinterlassenschaft des verstorbenen Neuben Trexler,

weiland von Langsham Taunsh. Berks Cty.
Nachricht wird hiermit gegeben, daß den Unterzeichneten, vom gedachten Taunsh, testamentarische Briefe durch den Registrirer von Berks County bewilligt worden sind. Alle diejenigen welche noch Forderungen an gedachten Verstorbenen haben, belieben dieselben ohne Verzug an die Unterzeichneten für Bezahlung einzubringen. Solche, die noch an Buchschulden, Bänden, Notizen oder auf andere Art schuldig sind, werden hiermit aufgefordert, zwischen nun und dem 1ten April 1847 abzubezahlen.
Charles Trexler, } Executor'n.
William Trexler, }
September 29. Gm.

Wassersucht gebillt durch Kienley's Gegen-Grävel Pillen.

Ich Unterzeichneter bin es der Menschheit schuldig bekannt zu machen, daß ich durch Kienley's Gegen-Grävel Pillen, die von dem Gegen-Grävel Pillen von der erwähnten Krankheit befreit worden bin. Der Anfang war starker Reiz zum Wasserlassen, ohne daß viel davon auf einmal fortging, und als meine Füße anfangen aufzuschwellen, so war ich überzeugt, daß es die Wassersucht war, und Dank sei es Gott und den Kienley's Pillen, daß ich wieder zu meiner Gesundheit gelangt bin.
Jacob Edelmann.
Cumru Taunsh, Berks Co., }
den 5ten Mai, 1846. Gm.

Subscription-Anzeige.

Der Unterzeichnete wird in einigen Tagen mit dem Druck der Constitution der Ver. Staaten beginnen. Dieselbe wird mit den notwendigsten Erläuterungen für jeden Bürger, von den besten Rechtsgelehrten geschrieben, begleitet sein.
Um dieses für jeden Bürger, und besonders für den deutschen Einwanderer unentbehrliche Haus- und National-Buch zu machen, haben wir den Preis derselben so billig als möglich gestellt, indem wir die feste Überzeugung haben, daß dieser Gewährungsmann für jeden Bürger der Ver. Staaten in seinen bürgerlichen Rechten ein sehr der allgemeinsten Theilnahme erfreuen wird.
Dasselbe wird in vier Lieferungen erscheinen, deren jede zu dem enorm billigen Preis von 12 1/2 Centen abgelassen werden wird.
Philadelphia, den 6. October 1846.
L. A. Wollenweber.

Dr. J. Kienley's Pillen.

Gegen die Wassersucht, reißenden Stein und Grävel.
Die Symptome oder der Anfang von diesen Krankheiten sind: wenn man immer geplagt, gereizt und unruhig ist, Wasser zu machen, ohne daß man viel auf einmal machen kann, mit oder ohne Schmerzen, Spannung im Unterleib, Nieren-Schmerzen, große Schmerzen im Kreuz, Druck auf der Blase, unregelmäßigen Stuhlgang; dadurch entstehenden Schwindel, Mutterweh, Windkolik, Verlust des Appetits, Dispepsia und Hartschickheit, welches bei Frauenpersonen nur zu oft der Fall ist, daß sie mit dem Wasser geplagt werden, wenn sie ihre monatliche Zeit zu viel oder zu wenig oder gar nicht bekommen.
Und wie viele Tausende haben ein trauriges Ende genommen, weil sie es vernachlässigt haben, diejenigen Medicinen zu gebrauchen, die dafür anempfohlen waren. — Darum braucht Keiner zu verzweifeln, indem die oben erwähnten Pillen in der Druckerei dieser Zeitung, in der 6ten Straße, wie auch bei Carl Wiffang in der Franklin-Straße, Reading, Pa., zu haben sind.
John Kienley, Gr.-Dr.
Auch zu haben bei den Herren Stoehrgalter George H. Miller, Womelstorf; Jacob Bechtel, Sulphocoon; S. Heffner, (berch's Wirthshaus); und Thomas Auth, Unter-Heidelberg; Peter Kegereis, Milt-Horse, Lancaster Co.
Große Bogen zu 50, die kleinen 25 Centen.
Mai 26. Gm.

Reinigt eure Zähne.

Dr. Charley's Zahnwech-Tropfen, ein bewährtes Mittel zur Heilung der Zahnschmerzen und Vertreibung des Schorbocks, sind jetzt erhalten und zum Verkauf in dieser Druckerei. Preis 25 Cent die Flasche.
August 25.

An Baumeister und Andere.

Kalk und Sand,
von der besten Qualität, sind zu rationablen Preisen zu haben bei dem Unterzeichneten, Ecke der 5ten und Binghamstraße.
Benjamin Wanner.

Wohlfeilstes in der Welt!

Dampf-Refinirte Zucker-Candies,
12 1/2 Cent das Pfund im Großverkauf.

J. J. Richardson, No. 42 Marktstraße, Philadelphia, nimmt sich das Vergnügen das Publikum zu benachrichtigen, daß er noch immer fortfährt seine sehr vorzüglichen Dampf Refinirten Candies zu verkaufen, zu dem niedrigen Preise von \$12 50 die 100 Pfund, und sie sind an Güte irgend andern gleich, die in den Ver. Staaten fabricirt werden.
Er offerirt ebenfalls alle Sorten Güter im Confectioneries- und Obst-Zache, zu correspondirenden niedrigen Preisen, weil schnelle Verkäufe und kleine Profite an der Tagesordnung sind.
Auser an oder schickt eure Bestellungen und ihr werdet unfehlbar Befriedigung finden.—Verzeiht nicht die Nummer 42 Marktstraße Philadelphia. J. J. Richardson.
September 1. Gm.

R. B. Suiferne Modelle (vorzüglich für Beads zu machen), enthaltend 60 Stücke für Candies und Zuckerspielsachen zu machen, zu verkaufen für \$10 die Zeit. No. 42, Marktstraße.

Stühle! Stühle!

Friedrich For,
Schild vom rothen Stuhl, No. 68 Ost-Pennsylvanien, nahe der Eisenbahn,
Bietet um Erlaubniß seine Freunde und das Publikum zu benachrichtigen, daß er fortfährt das Stuhlmalers-Geschäft zu betreiben am alten Stand, „Schild vom rothen Stuhl“, wo man fortwährend finden wird ein schönes Assortement von Stühlen, Schaukel-Stühlen, Settees etc.

Welche er alle versichert daß sie vom besten trocknen Material sind, aufs beste gearbeitet und im schönsten Style ausgeputzt sind, und sie werden zu Preisen verkauft die der Zeit gemäß sind.
Alle Stühle werden auf die aller kürzeste Anzeig auf's beste reparirt.
Reading, März 3. Gm.

Maron Albrecht,

Landmesser und Schreiber.
Seine Amtsstube ist in der Nord 6ten Straße, dem Courthouse gegenüber.
Reading, April 7. 1846. Gm.

Alfred Schücking,

Rechtsconsulent und deutscher Agent, Washington, D. C.
Wohnung, Nordöstlich, Ecke der 8ten Straße und New-York-Avenue
fertigt Vollmachten, Kaufbriefe, Contrakte, Deeds und Documente jeder Art billig an, und ist zur Erlangung von Patenten, Penonen u. s. w. so wie zur Vermittlung jeder Art von Rechts- und administrativen Angelegenheiten am Regierungs-Sitze behülflich.
Denjenigen deutschen Kriegern oder deren Witwen, welche sich in dem gegenwärtigen Kriege Anspruch auf Pension erworben haben, oder noch erwerben werden, biete ich insbesondere meine Dienste an. (A. Sch.)

Kienley's Liniment.

Dies dient zur Bestätigung, daß dieses Liniment das vornehmste Mittel ist, welches ich jemals in meiner Familie gebraucht habe, und keine Familie sollte sein ohne dasselbe im Hause zu haben, weil es Rücken- und Glieder-Schmerzen kuriert, wie auch feife Glieder, welche man durch einen Fall oder Erkältung bekommt, oder durch Veränkung und Verstauchung. Wenn die Füße und Hände erstarret oder erfroren sind und man sie beim Feuer damit schmiert, wird es gleich Veränderung geben; ebenso heilt es feife Drüsen, Stichen in der Seite, große Schmerzen im Kreuze etc. Wer nähere Auskunft verlangt mag bei mir anrufen, Maidencrief Taunsh, Berks County.
John Grath.
October 28. 1846.

Ich Unterzeichneter habe das Unglück gehabt meinen Arm zu verrenken und meine Hand zu verstauchen, so daß mein Arm sehr geschwollen war und ich nicht arbeiten konnte. Aber zu meinem Glück machte ich Gebrauch von Kienley's Rücken- und Rheumatische Liniment, und nach etlicher Mal Schmierern habe ich wieder schaff können.
Jacob Henkel von Jacob Maidencrief, October 28. 1846.
Einzig zu haben in dieser Druckerei.
Preis: 50 Cent die Flasche.

Baulotten zu verkaufen.

Neun Baulotten liegen an der Franklinstraße zwischen der 3ten und 4ten, auf der Nord Seite, enthaltend jede 20 Fuß Front und 120 Fuß Tiefe. Das Nähere erfraage man bei dem Unterzeichneten, wohnhaft am Eck der Penn und 3ten Straße.
Ferdinand J. E. Gelmann.
Reading, Octob. 20. Gm.

Werth der Banknoten

Alle diejenigen Banken, welche mit einem Stern bezeichnet sind, haben entweder falsche oder umgeänderte Noten von verschiedenen Benennungen im Umlaufe.
Alle mit einem (*) Kreuz bezeichneten Banken waren früherhin öffentliche Deposits-Banken.
Die Noten derjenigen Banken, welche wir mit einem Gedankenstrich (—) bezeichnen, werden von den Profers nicht angenommen.

Banken in Philadelphia.

Namen.	Disconto in Philad.
Bank von North America*	par
Northern Liberties*	par
Pennsylvania*	par
Penn Taunship*	par
Der Ver. Staat.*	24 bis 25
Commercial Bank,* von Pennsylvania	par
Farmers u. Mechanics Bank	par
Richard ditto	par
Girard ditto (Stephen)* in Phila,	geschloß
Kensington do.	par
Kensington Savings Institut a	—
Merchants Bank von Philad.	betragt.
Moynensing Bank,	par
Manuf. u. Mechanics	par
Mechanics Bank in Phila,	par
Manuel Labor Bank (F. W. Dyott)	gebr.
Pennsylvania Savings Bank	betragt.
Philadelphia Bank*	par
Philadelphia Savings Institut	gebrochen.
Philadelphia Loan Comp.	do.
Penn Township Sav Inst.	—
Richards (Mark)	gebroch.
Southward Savings Bank	betragt.
Schuykill Sav Institut	gebrochen.
Schuykill Bank*	—
Southward ditto	par
Western Bank	par

Banken im Innern des Landes.

Bank von Allegheny, zu Bedford,	Ungangb.
Beaver, zu Beaver,	do
Swatara, zu Harrisburg,	geschloßen
Washington, zu Washington,	Ungangb.
Chambersburg zu Chambersburg	1
Pittsburg* zu Pittsburg,	1
Pittsburg, zu Pittsburg,	1
Susquehanna Co. Montrose	1 1/2
Chester County zu Westchester,	par
Delaware County* zu Chester,	par
Germantown zu Germantown,	par
Lewistown zu Lewistown,	1
Middleton zu Middleton,	1
Montgomery Co.* zu Norristown,	par
Northumberland zu Northumberland.	par
Becks County Bank zu Reading,	—
Centre ditto zu Belesonte,	geschloßen
City Bank zu Pittsburg,	Ungangbar
Columbia Brücken-Gesellschaft, Columbia	1
Carlisle ditto* zu Carlisle,	par
Doylstaun ditto zu Doylstaun,	par
Easton ditto* zu Easton,	par
Erchange ditto zu Pittsburg,	1 1/2
Certificate	1 1/2
Erchange Zweig zu Holidaysburg,	1 1/2
Certificate	1 1/2
Erie ditto zu Erie,	1 1/2
Farmers u. Drovers zu Waynesburg,	2
do zahlbar in current Fonds	2
Farmers und ditto ditto zu Pittsburg, gebr.	2
Farmers und do. zu Fayette Co. gebr.	2
Farmers und do. zu Greencastle gebr.	2
Franklin ditto zu Washington,	2
Farmers Bank v. Bucks Cty. z. Bristol, par	2
Farmers ditto von Lancaster* zu Lancaster	par
Farmers ditto, von Reading* zu Reading,	par
Harrisburg ditto zu Harrisburg,	1
Harmony Institut zu Harmony,	Ungang.
Honesdale Bank zu Honesdale,	1 1/2
Huntingdon ditto zu Huntingdon,	Ungang.
Juniata ditto zu Lewistown,	Ungang.
Lancaster do. zu Lancaster,	par
Lancaster County Bank, zu Lancaster	par
Lebanon do. zu Lebanon,	par
Lumberman's do. zu Warren, gebr.	par
Marrietta u. Susqueh. Trading Co. Ungb.	par
Mechanics u. Manuf. Bank Pittsburg,	1
Certificate	1
Mechanics Bank, Pittsburg,	betragt.
Monongehela ditto von Braunsville,	2
Post Noten	par
Miners Bank von Pottsville,	par
Northern ditto von Pa. zu Dundaff, Ungb.	par
Northernbl. u. Col. Bl. zu Milton, Ungb.	par
N. Western Bl. v. Pa. Meadeville, geschl.	par
New Salem do. Fayette County, betragt.	par
Northampton Bank zu Allentown,	par
P. H. Delaware Brücken Co. zu N. H. geschl.	par
Office der Bank von Penns. Harrisb. b	par
Office do do Lancaster b	par
Office do do Reading b	par
Office do do Easton b	par
Zweig der V. Staaten* Pittsburg, gebr.	par
do. do. do. zu Erie,	do.
do. do. do. zu Beaver,	do.
Office der Schuykill Bank, Port Carbon b	par
Agricul. u. Manuf. Bl. zu Carlisle, gebr.	par
Silver Lake Bank zu Montrose, geschloß	par
Faylersville Delaware Brücken Co. a	15
Towanda do. zu Towanda,	90
Union do. zu Uniontown,	gebroch
Westmoreland do. zu Greensburg, geschlo.	par
Willesbarre Brücken Co. zu Wilf. Ungang	par
West Branch Bank, Williamsport,	1 1/2
Wyoming Bank zu Wilkesbarre,	1 1/2
York ditto* zu York,	1 1/2
Youngghangany Bank zu Perryopolis, Ungang	par
Die Noten von den mit * bezeichneten Banken werden nicht in Deposits genommen aber an den betreffenden Banken ausgemacht.	par
Die mit b bezeichneten geben keine Noten aus Delaware.	par

Bank v. Wilmington u. Brandwin*+Wilm. par
Bank von Delaware*, Wilmington par
Bank von Emirna, Emirna, par
do. do. Zweig, Milford, par

Farmers Bank vom Staat Delaw. *Dover, par
do. do. Zweig, Wilmington, par
do. do. Zweig, Georgetown, par
do. do. Zweig, New Castle, par
Union Bank, zu Wilmington, par
Kleine Noten unter 5 Pfl. 1 bis

New Jersey,

Belvidere Bank* zu Belvidere, par
Burlington Co. Bank, Medford, par
Commercial Bank* Perth Amboy, par
Cumberland Bank* Bridgeton, par
Farmers Bank* Mount Holly, par
Farmers u. Mechanics Bank, Rahway, par
Farmers u. Mechanics do Middletown, par
Morris Co. Bank* Morristown, par
Mechanics Bank, Burlington, par
Mechanics do Newark, par
Mechanics u. Manufactures do* Trenton, par
Morris Canal u. Br. Co. N. J. City, un-
Post Noten Ungangb.
Newark Bank Ins. Co* Newark, par
Orange Bank*, Orange, par
Peoples Bank, Paterson, par
Princeton Bank*, Princeton, par
Salem Banking Co*, Salem, par
State Bank*, Newark, par
State Bank* Elizabethtown, par
State Bank of Morris* Morristown, par
State Bank* New Brunswick, par
Suffer Bank* Newton, par
Trenton Banking Co* Trenton, par
Union Bank* Dover, par
Bank of N. Brunswick, Brunswick gebr.
Farmers u. Mechanics Bank do. gebr.
Franklin Bank of N. J. Jersey City gebr.
Hoboken Banking Co. Hoboken gebr.
Jersey City Bank, Jersey City gebr.
Mechanics Bank, Paterson gebr.
Manufacturers Bank, Bellville gebr.
Monmouths Bank of N. J. Freehold gebr.
New Hope Del Br. Co* Lambertville, par
N. J. Manuf. u. Banking Co. Hoboken gebr.
N. J. Protection u. Lombard Bank J. E. gebr.
Paterson Bank, Paterson gebr.
Salem u. Phila. Manuf Co. Salem gebr.
Washington Bankins Co. Haverisack gebr.

Jackson's

Hut-Fabrik

und Feder-Stoher.
No. 18, West-Pennsylvanien, zwischen der 4ten und 5ten, nächste Thür zu Pearson's Stoher, Reading.
Fortwährend auf Hand:
Beaver, Nutria, Castor, Russisch nupped, und wolkene Süte, von allen Moden und Formen.
Furr, feine ruckne, Velvet, lackirte, ledne und haarige Sechund-Kappen. — Ebenfalls lebhafte Hüte zur passenden Jahreszeit. — Seltliche und wolkliche Bettdecken. — Alles dieses wird zu den niedrigsten Bargel Preisen verkauft. Rufet an und sehet.
Reading, Februar 9. 13

Wichtige Bekanntmachung

Alle diejenigen welche Schlauch's Unversal Essen schon gebraucht haben, dient zur Nachricht, daß von jetzt an diese wirksame und nöthige Medizin jederzeit zu haben ist, in Reading, in der Druckerei dieser Zeitung, an bei Carl Wiffang in der 7ten Straße; in Kugstam in der Druckerei des „Geist d. Zeit“ in Ober Bern bei Melchior Herb, bei J. Menno und an S. Himmelsberger's Wirthshaus; in Hamburg in der „Schneepost“ Druckerei; in Fulpehocken, unweit Adlersbrunn, bei Jehn Bechtel; in Womelstorf bei J. Hoff Bierbrauer; in Admansaun, an Heinrich Stauffer's Stoher. — Es ist jedem wohlmeinend gerathen, mit dieser Medizin einen Versuch zu machen. Besonders wirksam ist sie bei Mutterweh, Kopfschmerzen, Herzklappen Mangel an Schlaf, oder wenn der Magen das Essen nicht vertragen will, eben so wirksam bei Seitenstechen und Rückenschmerzen und auch bei Unordnungen in der monatlichen Menstrua. Für den blauen Husten der Kinder ist sie sehr zu empfehlen, da sie denselben binnen kurzer Zeit curirt.
Friedrich Schlauch.

Demuth's Unübertrefflicher Schnupf-Tabak,

„Fabricirt aus dem reinsten Material—frei von schädlichen Drogen—und für gut befunden von der medizinischen Fakultät, für ihre besonders dem Kopfe nützlichen Eigenschaften.“
Die sehr liberale Unterthugung von einem erkenntlichen Publikum, während mehr als fünfzig Jahren bestätigt völlig ihre gegenwärtige Vollkommenheit und unübertreffliche Güte.—Kunstsinner und Andere sind aufdringlich eingeladen Demuth's Rappee und Macaboy Schnupf-Tabake zu prüfen, die, während derer Aussprache weder hindern noch schaden, sondern vielmehr von den Ärzten empfohlen sind als ein sicheres Mittel für Kephweh und schwache Augen. Alle Bestellungen vom Geschäfte werden prompt und zur Zufriedenheit besorgt, welche adressirt sind entweder an die Agenten
Anton Elton, 180 Nord erste Straße, Philad.
Binger u. Cozzens, 56 Weststraße, New York.
Establi und Canby, Prattstraße-Wharf, Baltimore.
J. und E. Eyrich, West-Pennsylvanien, Reading, Pa.; oder an den Fabrikanten.
L. J. Demuth,
(Am Original-Etablissement.)
Ost-Königsstraße, Lancaster, Pa.
September 29. Gm.

Dr. Friedrich Schlauch's

Wund-Balsam,

ein erprobtes Heilmittel für Brandwunden, Schnitt- und Stich Wunden, Verrenkungen, Rheumatismus u. s. w., ist so eben erhalten und zum Verkauf in dieser Druckerei—Preis: 25 Cent das Glaschen.